

## Einkommensrunde mit den Ländern 2009 Demonstration in München

Am 20. Januar 2009 haben in München über 400 Demonstranten vor dem Service-Zentrum der Finanzämter gezeigt, dass sie voll hinter den Forderungen der Gewerkschaften nach acht Prozent mehr Einkommen, mindestens jedoch 200 Euro, stehen. Mit Spruchbändern, Trillerpfeifen und Ratschen forderten sie von den Arbeitgebern ein verhandlungsfähiges Angebot. Helmut Overbeck, stv. DSTG-Bundesvorsitzender und stv. Vorsitzender der dbb tarifunion, rief den Demonstranten im dichten Schneeregen unter großem Applaus zu: „Unsere Verhandlungspartner auf Arbeitgeberseite sind überwiegend Finanzminister. Als Politiker haben sie einen Rettungsschirm für Banken und die Industrie von mehreren hundert Milliarden Euro aufgespannt. Die volle Erfüllung unserer Forderung von acht Prozent Entgeltsteigerung für Tarifbeschäftigte, Beamte und Versorgungsempfänger (Über 2,8 Millionen Menschen) würde nur 7,5 Milliarden Euro kosten. Dafür soll aber kein Geld da sein. Das ist ein Skandal!“

Zu der Kundgebung hatten dbb tarifunion und die Bayerische Finanzgewerkschaft (bfg) aufgerufen.

